

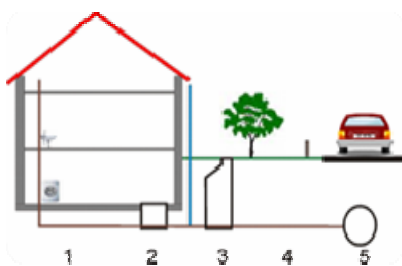
Information über die Untersuchung der Abwasser-Hausanschluss und –Grundleitungen im privaten Grundstücksbereich in der Verbandsgemeinde Montabaur

Um ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, veranlassen die Verbandsgemeindewerke Montabaur Kanalkamera-Untersuchungen des öffentlichen Kanalnetzes in der der Verbandsgemeinde Montabaur. Hierbei werden der öffentliche Hauptkanal und die Hausanschlussleitungen im Straßenbereich mittels einer Spezialkamera untersucht, um eventuelle Leistungsschäden zu finden und zu sanieren. Je nach Lage (öffentlicher oder privater Bereich) der Kanalrohre ergeben sich andere Zuständigkeiten.

Wer ist verantwortlich?

Das häusliche Abwasser wird über die Grundleitungen, die unter dem Haus liegen und die Hausanschlussleitungen in den öffentlichen Abwasserkanal eingeleitet.

Schema



Für die Grundleitungen und für die Hausanschlussleitung **bis zur Grundstücksgrenze ist der Hauseigentümer verantwortlich** und damit auch für deren Untersuchung, Wartung, Instandhaltung und Dichtheit.

Rohrbruch



Durch undichte Abwasserleitungen kann Abwasser ins Erdreich einsickern und das Grundwasser verunreinigen.

Was ist zu tun?

Bei einer Gefährdung von Boden bzw. Grundwasser durch undichte Leitungen besteht aufgrund gesetzlicher Vorgaben für den Verursacher die Pflicht zu handeln. Dies erfordert auch eine Überprüfung der privaten Abwasserleitungen, die mittels einer Kamerauntersuchung durchgeführt wird.

Satellitenkamera



Zumeist ist es am Günstigsten, die Hausanschlussleitung mit einer Satellitenkamera vom öffentlichen Kanal aus zu untersuchen. Weiterführende Grundleitungen werden vom Revisions- bzw. Übergabeschacht aus mit einer Stabkamera inspiziert.

Stabkamera



Von dort aus können auch Dichtheitsprüfungen durchgeführt werden, wenn eine Kamerabefahrung nicht möglich ist.

Information über die Untersuchung der Abwasser- Hausanschluss und –Grundleitungen im privaten Grundstücksbereich in der Verbandsgemeinde Montabaur

Wie können Schäden beseitigt werden?

Die durch die Überprüfung mit der Kamera festgestellten Schäden können je nach Schadensart auf unterschiedliche Weise saniert werden.

Offene Bauweise



Bei stark geschädigten Leitungen bis zum Rohrbruch ist eine Erneuerung der Leitung erforderlich, die meist in offener Bauweise ausgeführt wird.

Ist das Schadensmaß gering, können die Rohre auch in geschlossener Bauweise, d.h. von innen saniert werden.

Hierfür gibt es unterschiedliche Reparatur- bzw. Renovierungsverfahren. Bei örtlich begrenzten Schäden erfolgt die Reparatur meist mit einem Roboter, während bei Streckenschäden verschiedene Reliningverfahren eingesetzt werden können, wie z.B. Schlauch- oder Rohrreliningverfahren.



Geschlossene Bauweise

Wie können Kosten eingespart werden?

Bei einer Bündelung der Untersuchungsmaßnahmen im öffentlichen und privaten Bereich können die Eigentümer profitieren:

- Niedriger Einheitspreis pro laufender Meter Haltung
- Geringere An- und Abfahrtskosten
- Entfall von Rüstkosten
- Qualitätssicherung durch Beauftragung eines Fachunternehmens

Weitere Auskünfte und Hintergründe zum Thema Hausanschlusssanierung finden Sie in dem Informationsvideo auf unserer Internetseite im Menüpunkt „Abwasserbeseitigung“.

Aus diesem Grund empfehlen Ihnen die Verbandsgemeindewerke Montabaur, eine TV-Untersuchung der Abwasserleitungen auf Privatgrund gleichzeitig mit den Arbeiten am Kanal im öffentlichen Bereich durchführen zu lassen.

Um Ihnen im Vorfeld ausreichend Gelegenheit zur Information zu geben möchten wir Sie zu verschiedenen Informationsveranstaltungen einladen.

Informationsveranstaltung für Grundstücksbesitzer:

**Werden im Amtsblatt
Der Verbandsgemeinde
Montabaur
bekannt gegeben**

Bei Fragen zur Durchführung der Kanalinspektion vor Ort stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verbandsgemeindewerke und des betreuenden Ingenieurbüros zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Verbandsgemeindewerke Montabaur

Herr Michael Maurer

Tel.: 02602 / 126 - 169

Fax: 02602 / 126 - 253

E-Mail: mmaurer@montabaur.de

Weitere Informationen:

Internet: www.vg-montabaur.de